

„Superschöne Zeit“

Besuch Gäste aus Les Sables bedankten sich bei ihren Schwabacher Gastgebern.

SCHWABACH – „Merci pour le super moment passé à Schwabach“, lautete das knappe Fazit von Lydie Thevenet im Namen der 24-köpfigen Reisegruppe aus Les Sables d’Olonne. Die Komiteevorsitzende aus der Partnerstadt spricht mit dem Dankeschön für die „superschöne Zeit in Schwabach“ auch den Komitee-Mitgliedern in Schwabach aus der Seele, die viele tolle Momente und neue freundschaftliche Verbindungen knüpfen konnten. Ein Großteil der französischen Gäste war zum ersten Mal in Schwabach.

Um Schwabach kennenzulernen, hatte das Komitee Führungen durch die Altstadt, das Goldschlägermuseum und die Kellergänge organisiert. Die Kirchturbesteigung diente der Orientierung im Schwabacher Stadtgebiet. Untergebracht war ein Teil der Gäste bei Gastfamilien.

Besonders überwältigt war man von der Gastfreundschaft der Schwabacher sowie der Stadt Schwabach, die nicht nur zum Begrüßungssessen eingeladen hatte, sondern auch durch Oberbürgermeister Peter Reiß die persönliche Wertschätzung für die Gäste und die mittlerweile 48-jährige Partnerschaft vermittelte. Dies wurde durch die Präsenz von Bürgermeisterin Petra Novotny bei der Verabschiedung nochmals eindrucksvoll bekräftigt.

Drei Tage Bürgerfest und ein Ausflug nach Nürnberg sorgten außerdem für einen überbordenden Eindruck der hiesigen Lebensfreude, die jeder Gast – fast immer in Begleitung von heimischen Komiteemitgliedern – begierig in sich aufzog.

Besser als Austern



Die Gäste aus Les Sables feierten zum Beispiel auch beim Schwabacher Bürgerfest fleißig mit. (Foto: Robert van Loosen)

Das fantastische Speisen- und Musikangebot trug bestimmt seinen Teil dazu bei, „da kann man bestimmt mal auf die Atlantik-Austern verzichten“, wie Komiteevorsitzender Robert van Loosen schon beim Willkommensgruß mit Augenzwinkern angemerkt hatte.

Für das Komitee in Schwabach zauberten Lydie Thevenet und die Mitreisenden zum Abschied noch einige Präsente aus der Matrosenkappe, zum Beispiel Fotobücher vom letzten Besuch der Schwabacher Delegation im vergangenen Jahr.

Bei vielen Gesprächen wurde ein Ausblick in die Zukunft geworfen, da man 2025 das 50-jährige Partnerschaftsjubiläum rund um das Bürgerfest-Wochenende in Schwabach stimmungsvoll begehen möchte. Eifrig wurden Ideen für potenzielle Besichtigungen und Events ausgetauscht, die nun auf die Organisation und Realisierung warten.

Doch zuvor soll es 2024 noch einmal in die Partnerstadt in der Vendée gehen. Ein Austauschbesuch des Tennisclubs und ein Besuch zum zehnten Start der Vendée Globe ist in Planung.

Die Partnerschaft zwischen Schwabach und Les Sables ist das Verdienst der gebürtigen Schwabacherin Doris Michon, geborene Exler. Nach ihrer Heirat mit dem Franzosen Jean-Pierre Michon (in Schwabach!) zog das Paar bald nach Frankreich, 1973 wurden erste Kontakte zwischen den Städten geknüpft, die 1975 in eine offizielle Partnerschaft mündeten. Für ihre Verdienste um diese Partnerschaft wurde Doris Michon 2017 mit der Goldenen Bürgermedaille ausgezeichnet. **vnp**
